

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1109/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 19.12.2018 Verfasser: FB 61/300									
Verkehrssituation Eilendorf-Süd / Brand-Nord Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Brand vom 23.5.2018 Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung AC-Eilendorf vom 1.6.2018										
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 801 376 831">Datum</th> <th data-bbox="384 801 954 831">Gremium</th> <th data-bbox="962 801 1374 831">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 842 376 871">09.01.2019</td> <td data-bbox="384 842 954 871">Bezirksvertretung Aachen-Mitte</td> <td data-bbox="962 842 1374 871">Anhörung/Empfehlung</td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 882 376 911">24.01.2019</td> <td data-bbox="384 882 954 911">Mobilitätsausschuss</td> <td data-bbox="962 882 1374 911">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	09.01.2019	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Anhörung/Empfehlung	24.01.2019	Mobilitätsausschuss	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit								
09.01.2019	Bezirksvertretung Aachen-Mitte	Anhörung/Empfehlung								
24.01.2019	Mobilitätsausschuss	Entscheidung								

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss beauftragt die Verwaltung, ein Verkehrskonzept für den Bereich Eilendorf-Süd/Brand-Nord zu vergeben.

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2019 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2019 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120201-905-5 Verkehrsentwicklungsplanung

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2018	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018	Ansatz 2019 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2019 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	80.000	80.000	240.000	240.000	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	80.000	80.000	240.000	240.000	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

In der Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand am 4.7.2018 und Aachen-Eilendorf am 30.08.2018 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Verkehrsentlastungskonzept für das Gewerbegebiet Eilendorf-Süd/ Brand-Nord zu erstellen.

Da die Verkehrszunahme im Bereich Eilendorf-Süd/Brand-Nord nicht nur Auswirkungen auf den Bezirk Aachen-Brand hat, sondern auch erhebliche Auswirkungen auf die Bezirke Aachen-Eilendorf und Aachen-Mitte, soll das Verkehrskonzept auch diese Bezirke mit einschließen.

Durch die Ortsumgehung Eilendorf (L221n) mit neuer BAB-Anschlussstelle wird eine deutliche Entlastung des Gebietes erwartet. Ein Vertreter des Landesbetriebs Straßen NRW wird in der Sitzung des MOA am 24.01.2019 mündlich zum Sachstand der Ortsumgehung Eilendorf (L221n) berichten.

Bis zur Realisierung dieser Baumaßnahme des Landesbetriebs Straßen NRW, mit deren Baubeginn frühestens 2023 zu rechnen ist, sind Maßnahmen erforderlich, die den zunehmenden Verkehrsstaus entgegen wirken können.

In einem Verkehrsentlastungskonzept sollen die nachstehend genannten überlasteten Knotenpunkte untersucht werden.

Debyestraße/Trierer Straße/BAB Abfahrt

Debyestraße/Neuenhofstraße

Freunder Straße/Von-Coels-Straße

Nordstraße/Debyestraße

Neuenhofstraße/Madrider Ring/Eisenbahnweg

Auf Basis aktueller Verkehrszählungen soll zunächst geprüft werden, ob eine signaltechnische Optimierung der lichtsignalgesteuerten Knotenpunkte möglich ist. Darüber hinaus sollen Vorschläge für einen leistungsfähigen Ausbau der Knotenpunkte und die Unterbindung von Schleichverkehren erarbeitet werden. Dabei ist besonderes Augenmerk auf kurzfristig umsetzbare Maßnahmen zu legen.

Kosten und Finanzierung

Die Kosten für ein extern zu bearbeitendes Verkehrskonzept werden auf ca. 50.000 Euro geschätzt. Die erforderlichen Mittel stehen, vorbehaltlich der Rechtskraft des Haushalts, beim PSP-Element 4-120201-905-5, Verkehrsentwicklungsplanung, im Haushaltjahr 2019 zur Verfügung.

Anlage/n:

Anlage 1: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Eilendorf vom 01.06.2018

Anlage 2: Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 23.05.2018

